

Türkei

September/Oktober 1915.

Wegen des erwähnten Markenmangels wurde entschieden, noch vorrätige Postwertzeichen "alter" Freimarkenausgaben mit einem Aufdruck zu versehen.

Man wählte einen sechsstrahligen Stern und den Halbmond mit der Inschrift "1331" (= 1915). Da die Türken den Stern als jüdisches Zeichen ("Davidstern") ansahen, wurde nach Protesten 1916 ein fünfstrahliger Stern für die Aufdruckwerte gewählt.

Aufdruck auf Freimarkenausgaben 1892 - 9 mit gleicher Zeichnung.



Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken der Ausgaben von 1892 - 99.



11. Juni 1916, Streifband von Constantinopel nach Berlin.
10 Paras Porto für Zeitungen bis 50 Gramm im Auslandspostverkehr.

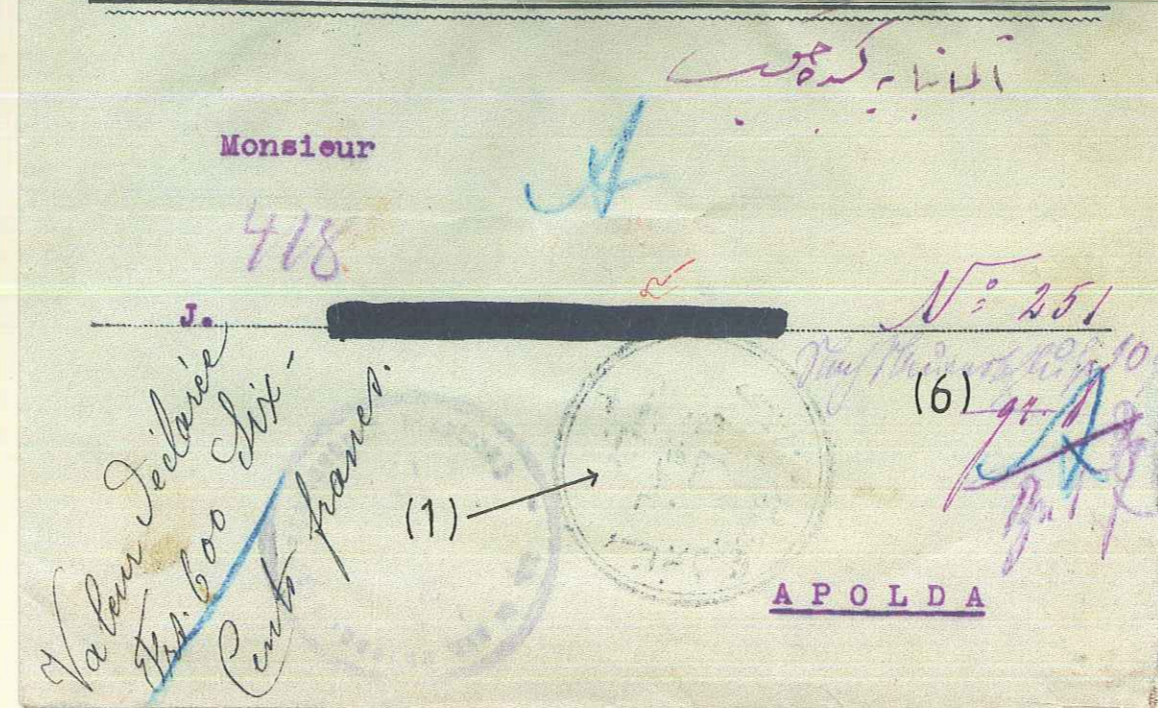
Vorderseitig der übliche Kastenstempel der türkischen Militärzensur in selten er verwendeter roter Farbe.

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

17. Juni 1916,
Constantinopel nach Apolda.
Porto 4 1/2 Piaster für
einen Betrag von 600 Gold-
francs.
Der Brief mußte offen (!)
aufgegeben werden. Es wurde
noch am Postamt kontrolliert,
mit einem runden Zensurstempel
(1) versehen und offiziell
versiegelt (2).

In Breslau wurde der Brief
am 24. Juni von der Militär-
zensur (3) vorderseitig
geschlitzt (4) und kontrol-
liert. Nach Verschuß durch
einen Klebestreifen wurden
zusätzlich zwei Militärsiegel
(5) "Commando der 11. Divi-
sion" angebracht.



In Breslau erfolgte auch
der Vermerk: "Nach Neuverschluß
10 gr" (6).
Der Wertbrief erreichte
das Postamt in Apolda am
25. Juni 1916 (7).

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

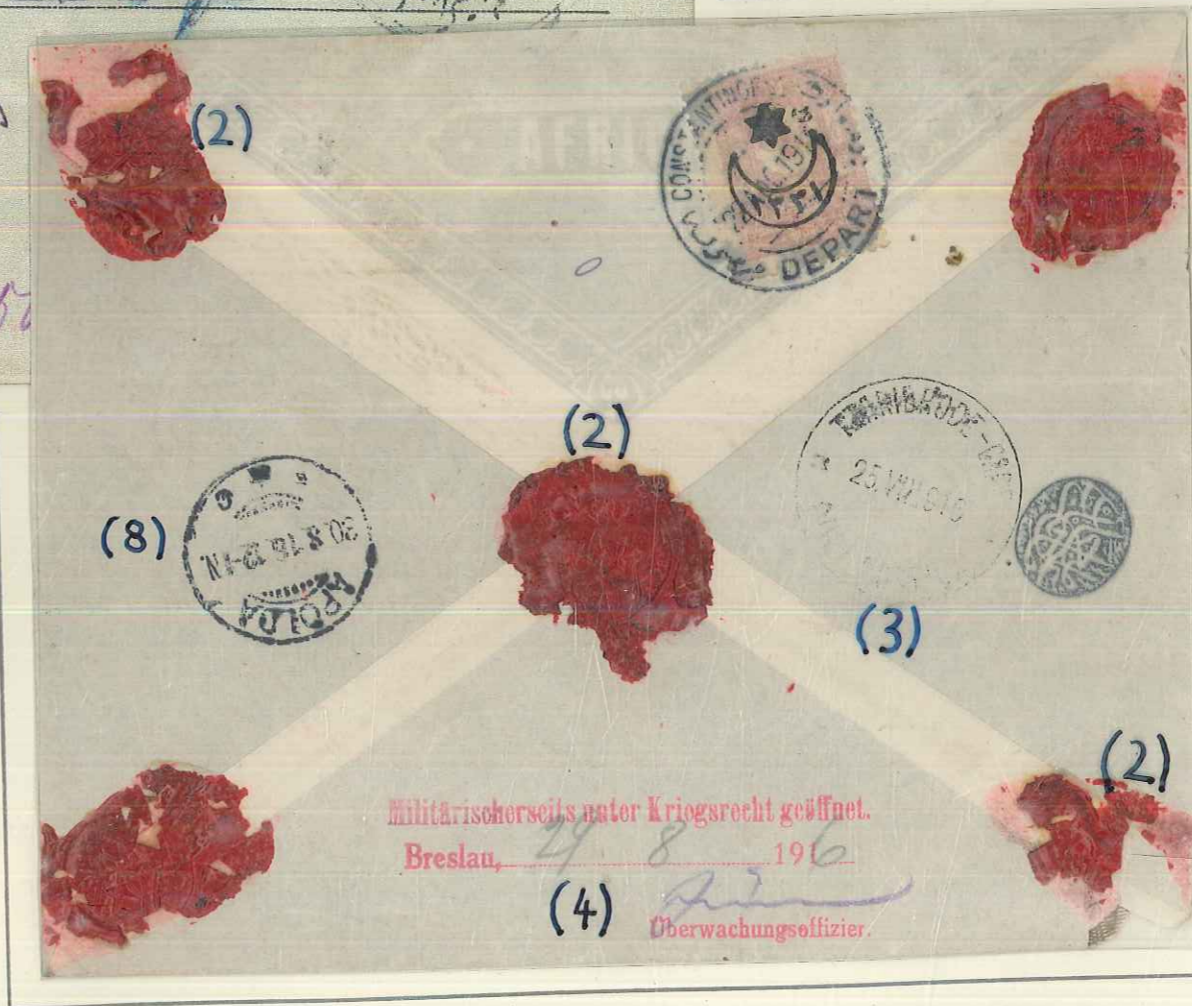


22. August 1916,
Wertbrief von Constantinopel
nach Apolda. Porto 5 Piaster
für einen Betrag von 448
Goldfrancs.

Der Brief mußte offen
aufgegeben werden. Er
wurde am Postamt kontrolliert,
mit einem runden Zensur-
stempel (1) versehen und
offiziell versiegelt (2).

Der Transport erfolgte
per Bahn über Tsaribrod
(3) (Bulgarien und Serbien).
In Breslau wurde der Brief
von der Militärzensur

*Value declared
448 Buake
Cert. Bureau
Paris*



(4) vorderseitig geschlitzt
(5) und kontrolliert.
Nach Verschuß durch einen
Klebestreifen wurden zusätz-
lich zwei Militärsiegel
(6) "Commando der 11.
Division" angebracht.
Hier erfolgte auch der
Vermerk (roter Stempel):
"Nach Neuverschluß 8 1/2
Gramm" (7).
Der Wertbrief erreichte
das Postamt in Apolda am
30. August 1916 (8).

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.
 Aufdruck eines fünfstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf älteren Ausgaben des Osmanischen Reiches.



19. Oktober 1916,
 Einschreibbrief von Smyrne (Izmir) nach Amsterdam über Constantinopel und weitergeleitet nach Haarlem (NL). Porto 2 1/2 Piaster: 50 Paras Einschreibgebühr + 50 Paras Auslandsbriefporto bis 50 Gramm.
 Absender ist das niederländische Generalkonsulat in Izmir.



27. März 1917, Paketkarte für ein Paket von Cesaree (Kayseri) nach Kastamouni. Gesamtgebühr 13 1/2 Piaster. Provisorische Verwendung einer Ganzsache für Postkarten. Gewicht des Paketes: 2000 Gramm.

Türkei

September/Oktober 1915, Kriegswaisenzwangszuschlagmarkenausgabe.

Freimarken von 1909 (neue Type) mit Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes, sowie eines Halbmondes mit Inschrift.

rechts:
15.10.31 (= 28. Dezember 1915), Empfangsquittung für fünf Einschreibbriefe aus Kadiköy. Die Briefe hatten alle den gleichen Absender und wurden zusammen bearbeitet. Gesamtgebühr 5x 20 Paras.



15. Oktober 1916, Constantinopel nach Bonn. Porto 50 Paras für einen Auslandsbrief bis 20 Gramm.

Vorderseitig der übliche Kastenstempel der türkischen Zensur. Rückseitig zusätzlich ein selten verwendeter ovaler Zensurstempel, der zeigt, daß der Brief die normale Militärzensur umgangen hat.



Türkei

September/Oktober 1915 und September 1916, Aushilfsausgaben.
Aufdrucke eines sechsstrahligen bzw. fünfstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf älteren
Ausgaben des Osmanischen Reiches.



Fünfstrahliger Stern auf 20 Paras von
1905 und sechsstrahliger Stern auf Freimarke
für Drucksachen von 1909.

13. Mai 1917, Prinkipo (Büyok Ada) nach
Lausanne. 1 Piaster 10 Paras Porto für
Auslandsbriefe bis 20 Gramm.

Sechsstrahliger Stern auf Freimarke für
Drucksachen von 1909.

12. August 1917, Streifband von Stamboul
nach Bienne (Schweiz). 10 Paras Porto
für eine Zeitung bis 50 Gramm in Auslands-
postverkehr.



Türkei

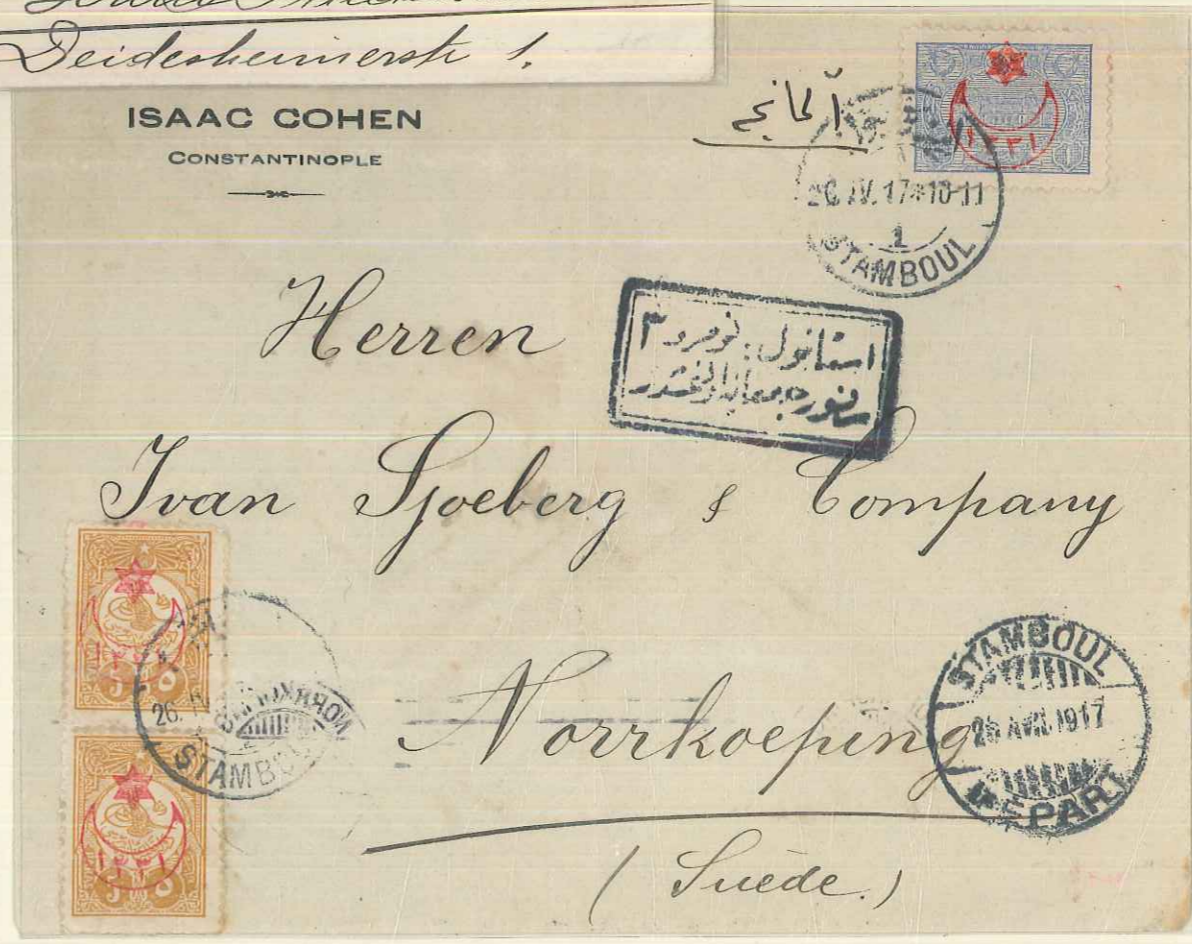
September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf älteren Ausgaben der Türkei.



08. Juni 1916,
überfrankierter Einschreib-
brief mit 6 verschiedenen
Marken dieser Ausgabe
mit kopfstehendem Aufdruck.

26. April 1917,
Constantinopel nach Norköping
(Schweden). Poerto 1 Piaster
10 Paras für einen Auslands-
brief bis 20 Gramm.



Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken für Inlandspost vom 14. März 1901.



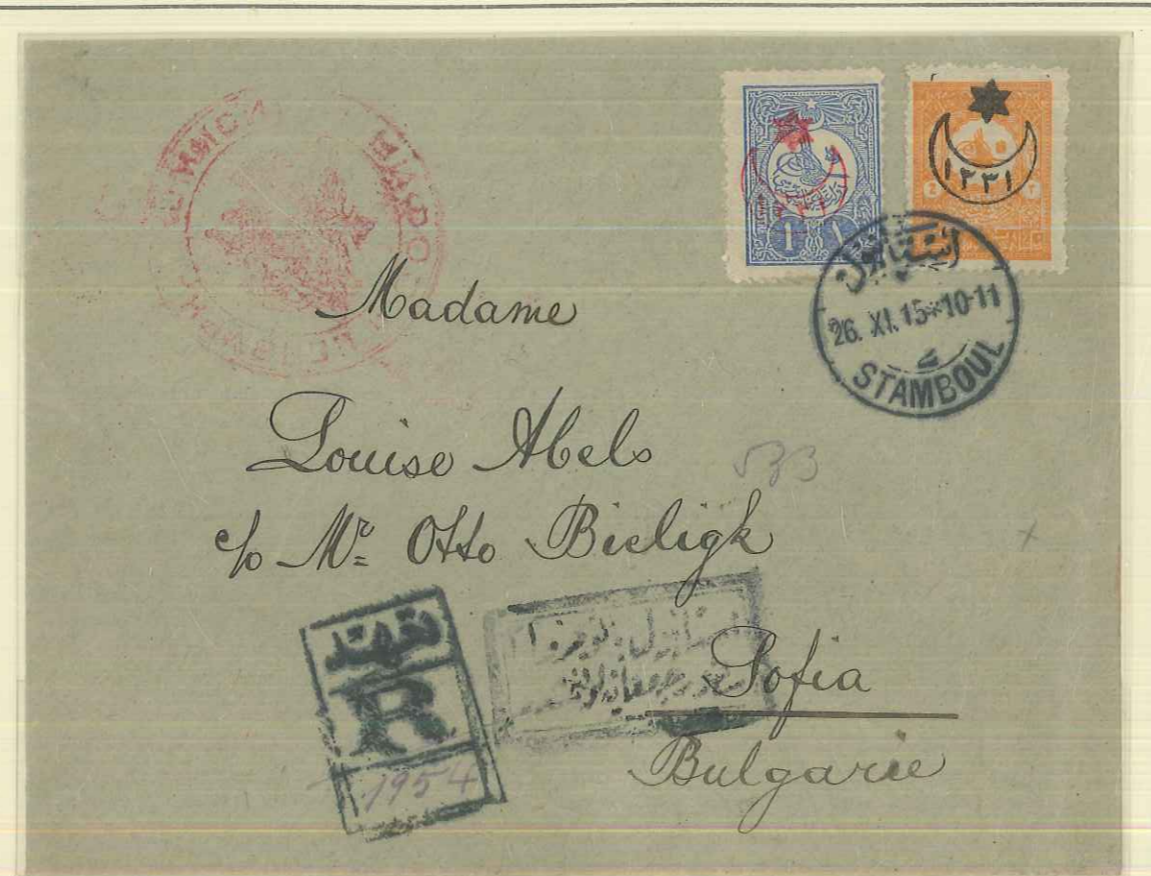
Gleicher Aufdruck auf Freimarken für Drucksachen ("matbua" - Aufdruck).



Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken für Inlandspost vom 14. März 1901.



26. November 1915,
Einschreibbrief von Constantinopel nach Sofia. 3 Piaster Porto: 1 Piaster 10 Paras Einschreibgebühr + 1 Piaster 30 Paras Sonderporto für Bulgarien (1 Piaster Inlandsbriefporto + 30 Paras für die 2. Gewichtstufe) bis 40 Gramm.

26. Juni 1917,
Streifband von Constantinopel nach Offenbach (Anschrift umseitig). 10 Paras Porto für den Versand einer Zeitung oder Zeitschrift bis 50 Gramm im Auslandspostverkehr.



Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken für Inlandspost vom 14. März 1901.



20. März 1916, Constantinopel nach New York. 1 Piaster Porto für Auslandsbriefe bis 20 Gramm.

Der Kriegswaisenzuschlag von 10 Paras fehlt wegen der ausländischen Herkunft des Absenders. Nur Türken mußten die Zwangszuschlagmarken verwenden.

Rückseitig ein grünes Verschlusssiegel der türkischen Zensur. Üblich waren rote Verschlusssiegel.

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

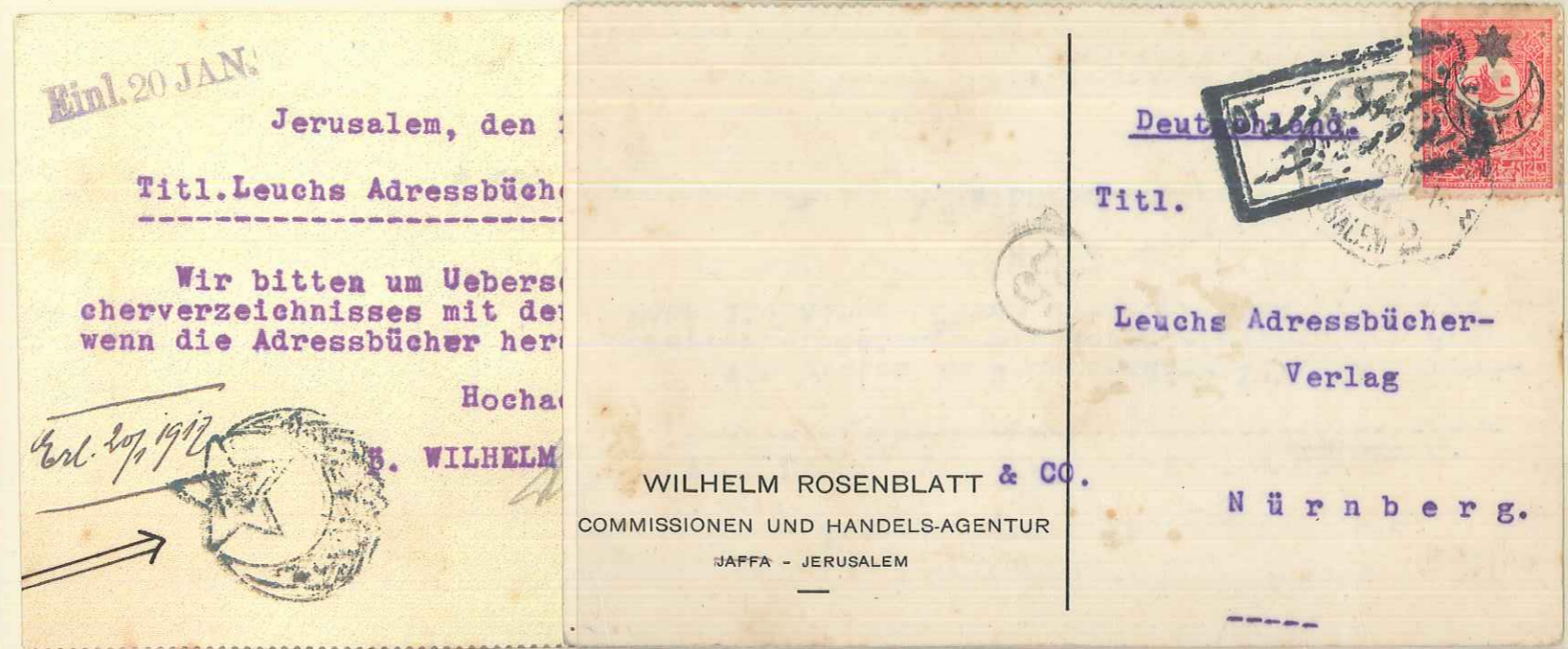
Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken für Drucksachen vom März 1901.



16. Juni 1917, Streifband von Constantinopel nach Berlin.
10 paras Porto für den Versand einer Zeitung bis 50 Gramm
im Auslandspostverkehr.

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.
 Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken für Inlandspost vom März 1901.



17. Dezember 1916, Jerusalem nach Nürnberg über Beirut. Sollporto 30 Paras für Auslandspostkarten. Der Absender hat "alte" Porto von 20 Paras (ohne Zwangszuschlag). Das Porto wurde nicht beanstandet. Rückseitig der Zensurstempel "Beyrut Askeri Sansür Heyetit" der Militärzensur.

21. Mai 1917,
 Drucksache von Constantinopel
 nach Halle. 10 Paras Porto
 für Drucksachen bis 50 Gramm
 im Auslandspostverkehr.



Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.
Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken für Auslandspost
vom 14. März 1901.

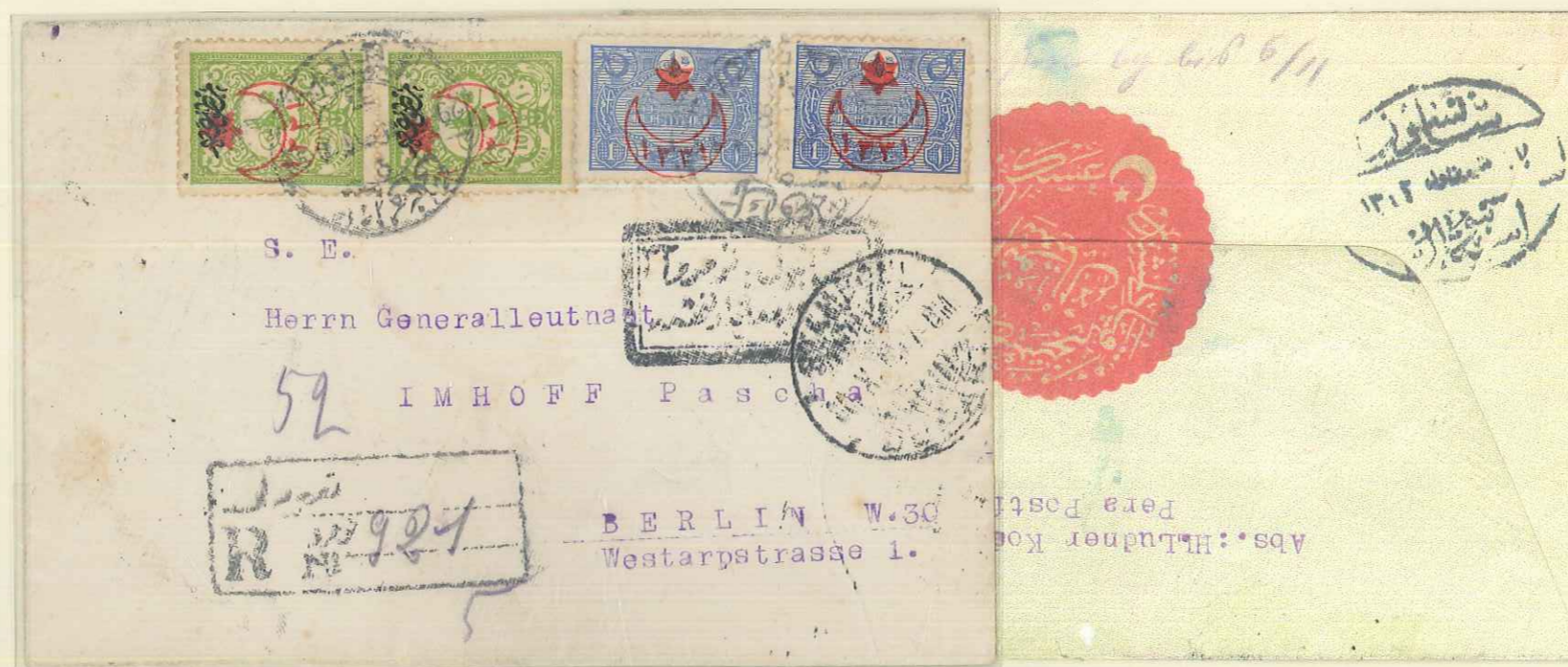


Gleicher Aufdruck auf Freimarke für Drucksachen ("matbua" - Aufdruck).



Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.
 Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken für Drucksachen
 von 1901 (10 Paras, grün) und Freimarken von 1901 (1 Piaster, blau).



29. Oktober 1916, Einschreibbrief von Constantinopel nach Berlin. 2 1/2 Piaster Porto: 50 Paras Einschreibgebühr + 50 Paras Auslandsbriefporto bis 20 Gramm. Rückseitig ein ovaler, datierter Zensurstempel der Sansür Istanbul.



10. August 1917,
 Postkarte per Einschreiben von
 Constantinopel nach Stuttgart.
 Porto 1 Piaster 30 Paras: 1 Piaster
 Einschreibgebühr + 30 Paras Porto
 für Auslandspostkarten.

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.
Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf verschiedenen Ausgaben des osmanischen Reiches.



Auf Freimarke für Auslandspost (mit Behiye-Aufdruck) von 1906:
14. Juni 1917, Streifband von Constantinopel nach Offenbach/Main. Porto 10 Paras für den Versand einer Zeitung bis 50 Gramm im Auslandspostverkehr.

Auf Freimarke von 1913:
02. mai 1916, Streifband von Constantinopel nach Offenbach/Main. Porto 10 Paras für den Versand einer Zeitung bis 50 Gramm im Auslandspostverkehr.

Auf Drucksachenmarke zu 10 Paras für Auslandspost von 1901 und Freimarke zu 20 Paras von 1913:
22. Juli 1917, Mersina nach Constantinopel. 50 Paras Porto für Inlandsbriefe bis 20 Gramm.
Der vorderseitige Zensurstempel zeigt die Sonderform eines Halbmondes mit Stern.



Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf älteren Ausgabe der Türkei.



27. Februar 1916, Wertbrief über 1000 Goldfrancs von Constantinopel nach Leipzig über Lom (rückseit. Stempel). Porto 11.5 Piaster: 1 Piaster Einschreibgebühr + 1 Piaster Versicherungsgebühr + 9 1/2 Piaster Auslandsbriefporto für die 12. Gewichtstufe bis 340 Gramm. Der Brief durchlief die türkische und die ungarische Militärzensur. In Dresden wurde das Gewicht neu festgelegt.

02. März 1916, Einschreibbrief von Bechik-Tache nach Metz. Porto 2 Piaster: 1 Piaster Einschreibgebühr + 1 Piaster Auslandsbriefporto bis 20 Gramm. Links unten ein selten verwendeter runder Zensurstempel der türkischen Militärzensur.



Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

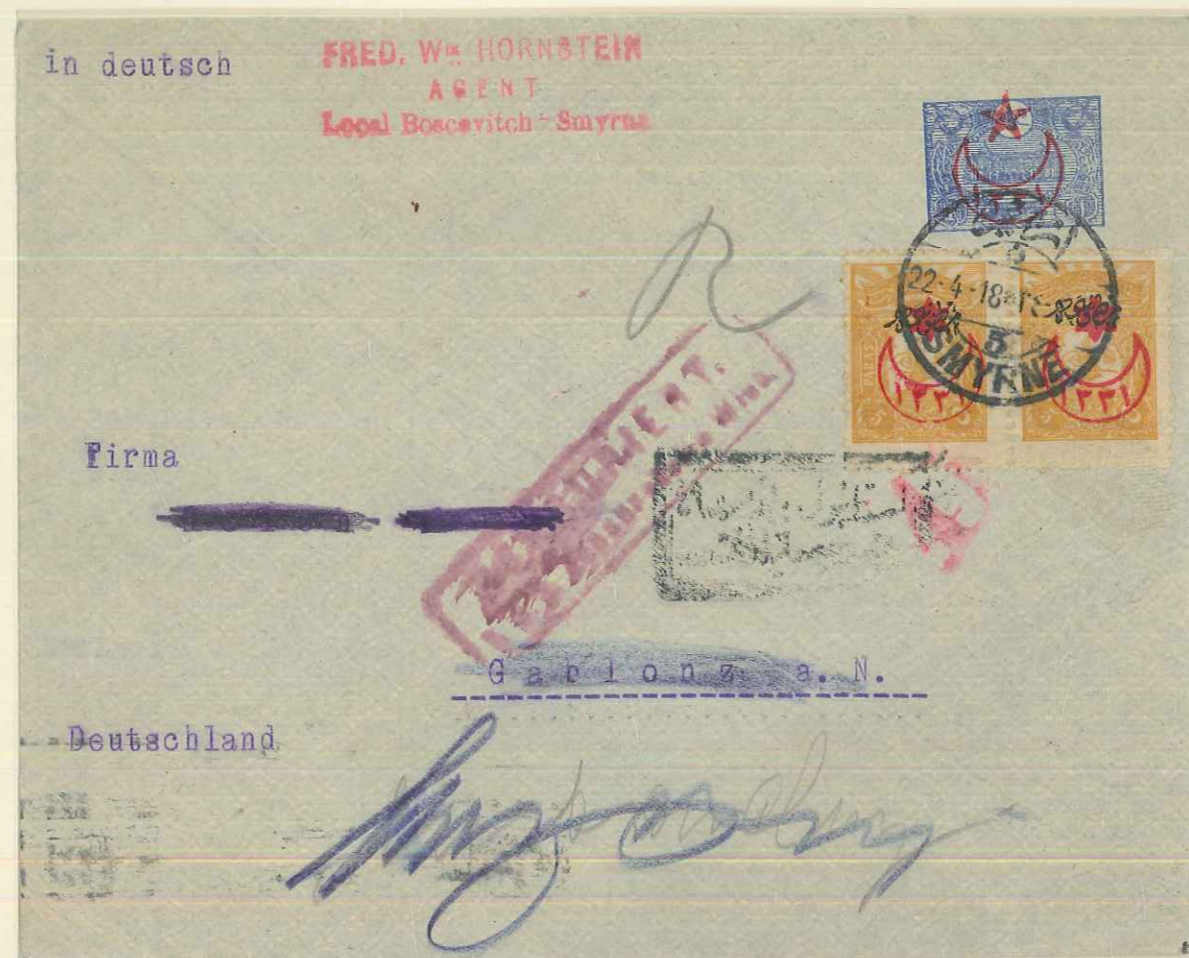
Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf der Freimarkenausgabe vom 01. September 1905.



Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken für Drucksachen (5 Paras) und Auslandspost (2 Pia.) der Ausgabe von 1905.



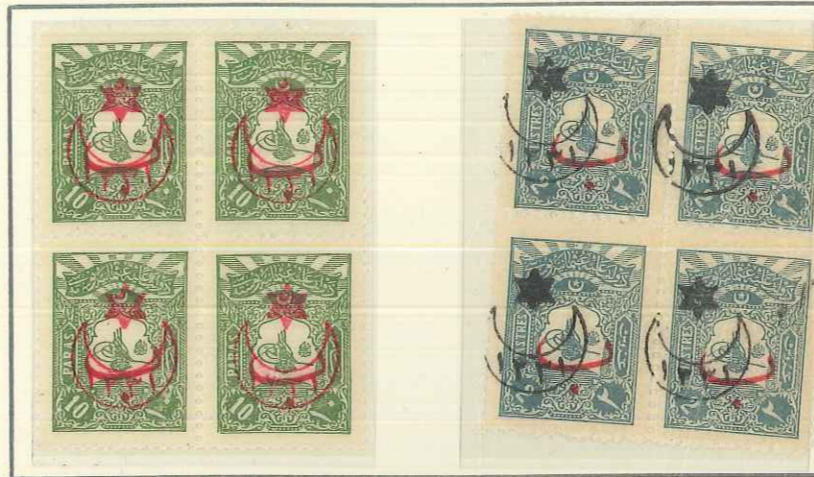
22. April 1918,
Smyrne/Izmir nach Gablonz.
1 Piaster 10 Paras Porto
für Auslandsbriefe bis
20 Gramm.
Der Brief konnte nicht
zugestellt werden und
wurde nach Izmir zurückge-
sandt.

01. Juni 1916,
Einschreibbrief von Constantinopel nach
Lausanne. Porto 2 Piaster: 1 Piaster
Einschreibgebühr + 1 Piaster Auslandsbrief-
porto bis 20 Gramm.



Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgaben.
Aufdruck eines sechstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken vom 01. September 1905 und Freimarken für Auslandspost vom 01. Dezember 1906.



Freimarken für Auslandspost



Freimarken von 1905:
23. Dezember 1915, Einschreibbrief von Istanbul nach Frankfurt. 3 Piaster Porto: 1 Piaster
Einschreibgebühr + 1 Piaster 30 Paras Auslandsbriefporto für die 2. Gewichtstufe bis 40
Gramm. Der Brief ist um 10 Paras überfrankiert.

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken für Drucksachen vom 01. September 1905 ("matbua" - Aufdruck).



Gleicher Aufdruck auf Freimarken für Auslandspost vom 01. Dezember 1906 ("Behiye" - Aufdruck).



Türkei

16. September 1916, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines fünfstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf älteren Ausgaben des Osmanischen Reiches.

Auf Freimarken, sowie auf Freimarken für Drucksachen und Auslandspost vom März 1908.



TÜRKİYE FİLATELİ DERNEKLERİ FEDERASYONU
FEDERATION DES ASSOCIATIONS PHILATELIQUES DE TURQUIE
EKSPERTİZ KOMİTESİ
EXPERTS COMMITTEE

SERTİFİKA NO. **01023**
CERTIFICATE NO.:

TOPLANTI TARİHİ: **01.11.2007**
MEETING DATE :

TURKEY 1915 (ISFILA 538 - Michel 302) " Six-Pointed Star 1331 " typograph overprinted Ottoman Empire War Issue stamp, with Type I red overprint on 2 gürush slate 1908 stamp for printed matter (ISFILA 263 - Michel 148), cancelled.

We have examined the above stamp in used condition of which a color photostat is attached hereto. We are of opinion that the stamp and the overprint are genuine.



TÜRKİYE FİLATELİ DERNEKLERİ FEDERASYONU
FEDERATION DES ASSOCIATIONS PHILATELIQUES DE TURQUIE
EKSPERTİZ KOMİTESİ BAŞKANI
EXPERTS COMMITTEE PRESIDENT

EKSPERLER
EXPERTS

TÜRKİYE FİLATELİ DERNEKLERİ FEDERASYONU
FEDERATION DES ASSOCIATIONS PHILATELIQUES DE TURQUIE
EKSPERTİZ KOMİTESİ
EXPERTS COMMITTEE

SERTİFİKA NO. **01022**
CERTIFICATE NO.:

TOPLANTI TARİHİ: **01.11.2007**
MEETING DATE :

TURKEY 1915 (ISFILA 538 - Michel 302) " Six-Pointed Star 1331 " typograph overprinted Ottoman Empire War Issue stamp, with Type I red overprint on 2 gürush slate 1908 stamp for printed matter (ISFILA 263 - Michel 148).

We have examined the above stamp in mint hinged condition of which a color photostat is attached hereto. We are of opinion that the stamp and the overprint are genuine.



TÜRKİYE FİLATELİ DERNEKLERİ FEDERASYONU
FEDERATION DES ASSOCIATIONS PHILATELIQUES DE TURQUIE
EKSPERTİZ KOMİTESİ BAŞKANI
EXPERTS COMMITTEE PRESIDENT

EKSPERLER
EXPERTS

Türkei

16. September 1916, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf älteren Ausgaben des Osmanischen Reiches.



Aufdruck auf Freimarkenausgabe vom März 1908. Der Wert zu 2 1/2 Piaster, braun:

21. März 1917, Wertbrief über 300 Goldfrancs von Constantinopel nach Calw über München. 4 Piaster Porto: 1 Piaster 10 Paras Einschreibgebühr + 1 Piaster 10 Paras Porto für Auslandsbriefe + 1 1/2 Piaster Versicherungssumme.

Mischfrankatur mit Aufdruckwerten der Freimarken von 1901 und 1892.

Constantinople.

Wert
~~Wert~~ *deklarée: Trois cents Francs*

Titl. *No. 300. (1 cheque)*

Vereinigte Deckenfabriken Calw A.-G.

797

480

Stuttgarterstr. 1. 21. Apr. 1917

Calw
 Württemberg

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarke für Drucksachen und Zeitungen von 1909.



15.5.332 (= 15. Mai 1916), Constantinopel nach Gübzé (Gebze). Porto 5 Paras für Geschäftspapiere bis 30 Gramm im Inlandspostverkehr. Für Geschäftspapiere bestand ein ermäßigtes Sonderporto, das dem Drucksachenporto entsprach.

Der Halbmond des Aufdruckes ist unvollständig abgeschlagen.

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.
Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf "alten" Ausgaben.



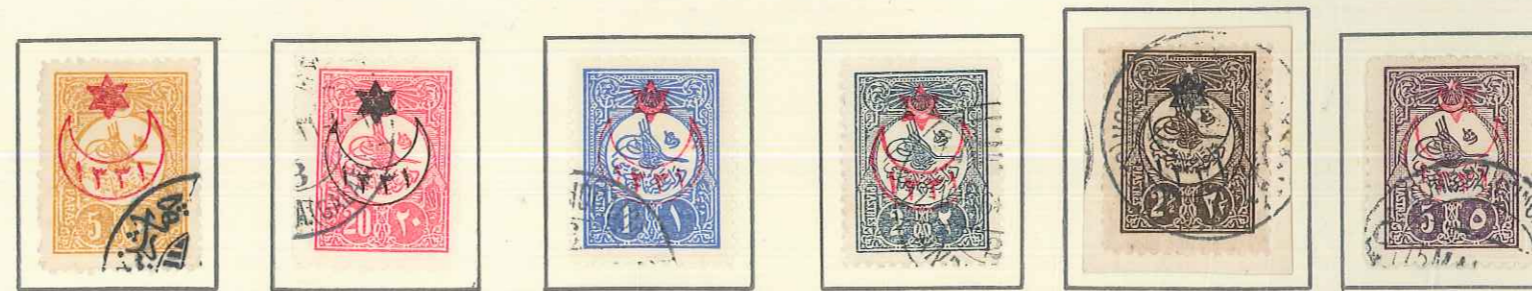
12. März 1917, Constantinopel nach Liestall (Schweiz). Porto 10 Paras für eine Auslandsdrucksache bis 50 Gramm.

Türkei

16. September 1916, Aushilfsausgabe.

Aufdrucke eines fünfstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf älteren Ausgaben des Osmanischen Reiches.

Auf der Freimarkenausgabe von 1909/10, sowie auf Freimarken für Drucksachen:



TÜRKİYE FILATELİ DERNEKLERİ FEDERASYONU
FEDERATION DES ASSOCIATIONS PHILATELIQUES DE TURQUIE
EKSPERTİZ KOMİTESİ
EXPERTS COMMITTEE

SERTİFİKA NO : TOPLANTI TARİHİ:
CERTIFICATE NO: **01165** MEETING DATE **18.01.2010**

TURKEY 1915
(ISFILA 545 - Michel 312)

" Six-Pointed Star 1331 " typograph overprinted Ottoman Empire War
Issue stamp, with Type II red overprint on 25 guruh myrtle-green 1909
postage stamp (ISFILA 284 - Michel 167 Type I).

We have examined the above stamp in mint hinged condition of which a
color photostat is attached hereto. We are of opinion that the stamp and the
overprint are genuine.

EKSPERLER TÜRKİYE FILATELİ DERNEKLERİ FEDERASYONU
EXPERTS FEDERATION DES ASSOCIATIONS PHILATELIQUES DE TURQUIE
EKSPERTİZ KOMİTESİ BAŞKANI
EXPERTS COMMITTEE PRESIDENT



TÜRKİYE FILATELİ DERNEKLERİ FEDERASYONU
FEDERATION DES ASSOCIATIONS PHILATELIQUES DE TURQUIE
EKSPERTİZ KOMİTESİ
EXPERTS COMMITTEE

SERTİFİKA NO: **01021**
CERTIFICATE NO:

TOPLANTI TARİHİ: **01.11.2007**
MEETING DATE :

TURKEY 1915 (ISFILA 545 - Michel 312) " Six-Pointed Star 1331 "
typograph overprinted Ottoman Empire War Issue stamp, with
Type II red overprint on 25 guruh myrtle-green 1909 postage
stamp (ISFILA 284 - Michel 167 Type I), cancelled Istanbul.

We have examined the above stamp on fragment of which a
color photostat is attached hereto. We are of opinion that the
stamp, the overprint and the cancellation are genuine.

EKSPERLER
EXPERTS

TÜRKİYE FILATELİ DERNEKLERİ FEDERASYONU
FEDERATION DES ASSOCIATIONS PHILATELIQUES DE TURQUIE
EKSPERTİZ KOMİTESİ BAŞKANI
EXPERTS COMMITTEE PRESIDENT



Türkei

16. September 1916, Aushilfsausgabe.


Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf älteren Ausgaben des Osmanischen Reiches.



Aufdruck auf Freimarkenausgabe von 1909/10, sowie auf Freimarken für Auslands-post:

17. Mai 1916,
Wertbrief über 463 Goldfrancs von Constantinopel nach Calw über Orsova und München. 4 1/2 Piaster Porto: 1 Piaster Auslandsporto + 1 Piaster Einschreibgebühr + 2 1/2 Piaster Versicherungsgebühr.

ستادى پستى، كالى، قسطنطينيه
Constantinople.

Recommandé
Valeur déclarée: quatre cent soixante trois Francs.
 Titl. *N^o 463. (1 chèque).*
 Freigegeben!
 Extrait des Baumpostamt
Vereinigte Deckenfabriken Calw A.-G.
 521
 N^o 164
 18. 5. 1916

Calw
 Württemberg

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.
Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken für Auslandspost vom Dezember 1909.



10. April 1916, Einschreibbrief von Constantinopel nach Horgan (Schweiz).
Porto 2 Piaster: 1 Piaster Einschreibgebühr + 1 Piaster Auslandsbriefporto bis 20 Gramm.
Für In- und Auslandspost bestand ab dem 25. Juni 1915 die Pflicht den Kriegswaisenzwangszuschlag zu verkleben. Nur Ausländer und ausländische Firmen waren von dieser Pflicht befreit. Absender des Briefes ist eine aus ausländische Firma.

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.
 Aufdruck eines Halbmondes und eines sechsstrahligen Sternes auf älteren Ausgaben des Osmanischen Reiches.



Auf Freimarken für Drucksachen von 1909:

15. November 1915, Brief per Einschreiben von Constantinopel nach Nürnberg. 2 Piaster Porto: 1 Pia. Einschreibgebühr + 1 Pia. Auslandsbriefporto bis 20g.

22. Januar 1916, Einschreibbrief von Constantinopel nach Offenbach/Main. 2 Piaster Porto: 1 Piaster Einschreibgebühr + 1 Piaster Auslandsbriefporto bis 20 Gramm.

Aufdruck auf Freimarken für Auslandspost von 1909.



Türkei

16. September 1916, Aushilfsausgabe.
 Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines halbmondes auf älteren Ausgaben des Osmanischen Reiches.

Auf Freimarken von 1909/10, sowie auf Freimarken für Drucksachen von 1909.



12. Juni 1916,
 Smyrne nach Wien. 20 Paras Porto
 für Auslandspostkarten.
 Verwendung einer Notpostkarte
 infolge Ganzsachenmangels.

03. August 1916,
 Aivalik nach Izmir. 5 Paras Porto
 für eine Inlandspostkarte, verwendet
 als Drucksache.
 Verwendung einer Notpostkarte
 infolge Ganzsachenmangels.



1915/6, Aushilfsausgaben.
Aufdruck eines fünf- bzw. sechsstrahligen Sternes
und eines Halbmondes auf älteren Ausgaben des
Osmanischen Reiches.



Handwritten text in a rectangular box, likely a recipient address or name.

Handwritten text in Arabic script, possibly a sender's name or address.

Handwritten text in Arabic script, possibly a sender's name or address.

DEUTSCHE BANK
FILIALE KONSTANTINOPEL

Handwritten text in Arabic script.

11.11.332 (= 11. Januar 1917, Jul.), Wertbrief
über 35.700 Piaster und 240 Gramm Gewicht von
Constantinopel nach Aleppo. Gebühr 53 Piaster:
36 Piaster Versicherungsgebühr + 1 Piaster Ein-
schreibgebühr + 16 Piaster Briefgebühr für die
16. Gewichtstufe bis 240 Gramm.
Für je 1000 Piaster Wert mußte 1 Piaster Versiche-
rungsgebühr verklebt werden.

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken vom 14. März 1913.



Gleicher Aufdruck auf Freimarken für Auslandspost vom 14. März 1913.



Türkei

Sept./Okt. 1915, Aushilfsausgabe. Aufdruck auf Freimarken für Auslandspost vom März 1913.



20. Dezember 1915, Einschreibbrief von Constantinopel nach Magdeburg. Porto 2 Piaster: 1 Piaster Einschreibgebühr + 1 Piaster Auslandsbriefporto. Der Kriegswaisenzwangzuschlag von 20 Paras für Einschreiben fehlt wegen der ausländischen Herkunft des Absenders.

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe durch Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken vom 14. März 1913.



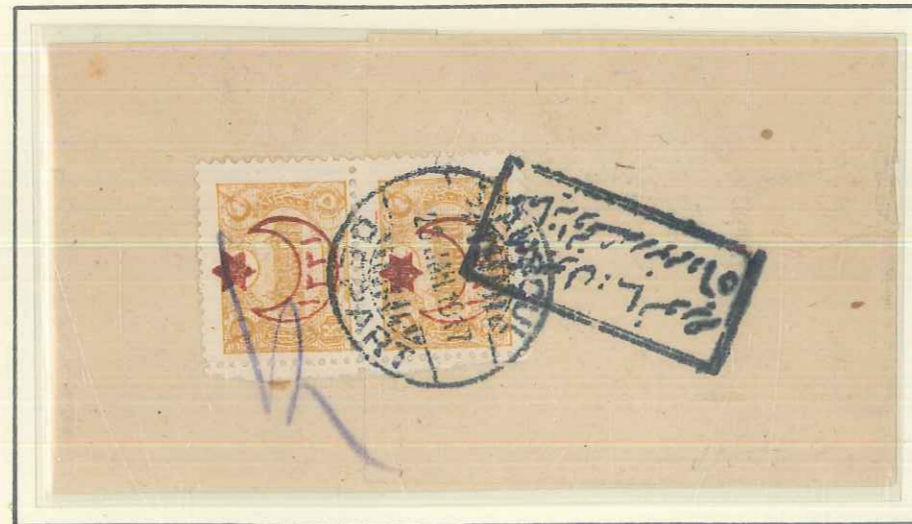
06. Juni 1916, Constantinopel nach Frankfurt/Höchst. 1 Piaster Porto für Auslandsbriefe bis 20 Gramm.
Die Marken wurden handschriftlich "Sirkédji 6/6/." entwertet. Da das Porto im Juli 1916 auf 50 Paras erhöht wurde kommt nur 1916 in Frage.

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken vom 14. März 1913.

9.2.232 (= 09. April 1916, Jul.),
Kadiköy nach Ankara. 30 Paras Porto:
20 Paras Porto für Inlandspostkarten
+ 10 Paras Zwangszuschlag zugunsten
der Kriegswaisen.



20. Januar 1917,
Streifenband von Constantinopel nach
Halberstadt. 10 Paras Porto für eine
Zeitung bis 50 Gramm Gewicht im Auslands-
postverkehr.

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.
Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines halbmondes auf älteren Ausgaben des Osmanischen Reiches.



20. Januar 1916,
Istanbul nach Hannover.
1 Piaster Porto für
einen Auslandsbrief
bis 20 Gramm.



18. Mai 1916,
Einschreibbrief von Istanbul
nach Wien. 2 Piaster
Porto: 1 Piaster Einschreib-
gebühr + 1 Piaster Auslands-
briefporto bis 20 Gramm.

Türkei

September/Oktober 1915, Aushilfsausgabe.

Aufdruck eines sechsstrahligen Sternes und eines Halbmondes auf Freimarken vom 14. März 1913.



09. August 1916,
Wertbrief mit einer Versicherungs-
summe von 125 Gold-
francs von Constantinopel
nach Calw über Zemun
und München. 3 3/4 Piaster
Porto: 1 Piaster 10 Paras
Einschreibgebühr + 1
Piaster 10 Paras Auslands-
briefporto + 1 Piaster
10 Paras Versicherungsge-
bühr.

Vierfarbenfrankatur mit
Aufdruckmarken der Ausgaben
von 1909/10 und 1892.

